

❖ Die Vorteile der Dachbegrünung

Ein begrüntes Dach

- verbessert das lokale Stadtklima durch Kühlung bei sommerlicher Hitzebelastung.
- speichert Regenwasser und verzögert den Abfluss, sodass das Abwassersystem entlastet wird.
- verbessert die Dachdämmung und leistet einen Beitrag zur Energieeinsparung des Gebäudes.
- trägt zu einer höheren Luftqualität bei, da die Pflanzen die Luft filtern und Schadstoffe binden.
- dient als Lebensraum für Pflanzen und Tiere und leistet so einen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt im urbanen Raum.
- kann mit Photovoltaik-Anlagen kombiniert werden. Dabei kann der kühlende Effekt der Dachbegrünung sogar die Effizienz der PV-Anlagen verbessern.



❖ Intensive oder extensive Begrünung?

Technisch gesehen kann fast jedes Dach begrünt werden - v.a. auf Flachdächern ist dies meist problemlos möglich. Grundsätzlich unterscheidet man zwischen zwei Begrünungsarten: Extensivbegrünung und Intensivbegrünung. Welche Begrünung für Ihr Dach am besten geeignet ist, hängt davon ab, wie hoch die Investitionskosten und der Pflegeaufwand sein dürfen. Auch die Statik des Gebäudes muss bei der Entscheidung berücksichtigt werden.



Extensive Dachbegrünung

Die extensive Begrünung zeichnet sich durch einen leichten Aufbau und einen niedrigen Pflanzenbewuchs aus, der sich weitgehend selbst erhält und weiterentwickelt. Er ist daher äußerst pflegeleicht. Eine Bewässerung ist nicht notwendig.

Intensive Dachbegrünung

Die Intensivbegrünung ist etwas pflegeintensiver und somit auch kostspieliger. Gepflanzt werden kräuterreiche Wiesen bis hin zu mittelhohen Stauden. Je nach Gestaltungsaufwand und Umfang erhöhen sich die Anforderungen an den Aufbau und die Pflegeintensität. Eine zusätzliche Bewässerung ist meist notwendig.

❖ Voraussetzungen

Für die Förderung kommen die Dachflächen folgender Gebäude in Frage:

- Wohnhäuser
- Geschäftshäuser
- Carports und Garagen
- Betriebs-, Büro- oder Praxisräume oder ähnliches
- Betriebsgebäude allgemein

Förderfähig sind Material- und Nebenkosten, die unmittelbar mit der Durchführung der Maßnahme zusammenhängen. Ab Oberkante Dachabdichtung – Kosten für Ausführungsarbeiten und Materialien (Schutzvlies, Filtermatte, Drainschicht, Substrat, Ansaat von Pflanzen). Arbeitsaufwand für erbrachte Eigenleistungen ist nicht förderfähig.

Weitere Voraussetzungen finden Sie in der Richtlinie zur Förderung von Naturoasen auf dem Dach online unter www.lingen.de.

